

Rund 380.000 Euro Fördermittel für Orte der Begegnung

Pressemitteilung (pm)

4. Oktober 2024



Drei öffentliche und private Projekte freuen sich nach der Sitzung des LEADER Auswahlgremiums am 13. September in Geislingen über die in Aussicht gestellte Förderung durch das europäische Regionalentwicklungsprogramm.

Kreis Rottweil. „Die drei ausgewählten Projekte eint die Schaffung sozialer Treffpunkte und das eingebrachte bürgerschaftliche Engagement“ berichtet Ronja Schneider, Leiterin der LEADER Geschäftsstelle Oberer Neckar. Allen voran die Errichtung eines Jugendtreffs in Dietingen durch Initiierung der Dorfjugend, die sich auch bei der Umsetzung aktiv einbringen möchte.

Deißlingen-Lauffen erhält mit einem 18 Meter langen Piratenschiff einen einzigartigen Abenteuerspielplatz.

Auch hier kommen die Initiative sowie zusätzlich Geldspenden aus der Bürgerschaft. In Epfendorf-Trichtingen zeichnen Bürger für die Gestaltung eines Freizeitareals im Freien mit Himmelschaukel, Bodentrampolin und Co rund um den Gedenkstein zum Trichtinger Silberring verantwortlich.

Großer Ansturm auf Fördermittel: „Das ausgelobte Budget war deutlich überzeichnet. Über eine Million Fördermittel wäre nötig gewesen, um alle Bewerbungen bedienen zu können“ berichtet Ronja Schneider. „Projekte, die sich im Auswahlverfahren nicht durchsetzen konnten, haben die Möglichkeit nachzurücken oder einen neuen Versuch zu starten“ erklärt sie. Der nächste LEADER Projektraufruf wird voraussichtlich zu Beginn des nächsten Jahres starten. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme zwecks Beratung ist ratsam.

LEADER - Ein besonderes Förderprogramm: LEADER ist ein europäisches Förderprogramm zur Stärkung des ländlichen Raums und verfolgt den Bottom-up-Ansatz: Die Menschen vor Ort gestalten regionale Prozesse mit und entwickeln ihren Lebensraum gemeinsam weiter. Umgesetzt wird LEADER in 20 LEADER Regionen in Baden-Württemberg und mehreren Tausend in der gesamten Europäischen Union. Verantwortlich für die Umsetzung der regionalen Entwicklungsstrategie innerhalb der jeweiligen Region ist die LEADER Aktionsgruppe (LAG), welche sich aus Wirtschafts-, Sozialpartnern sowie aus Vertretern des öffentlichen Bereichs zusammensetzt. Begleitet wird die LAG durch ein Regionalmanagement, das die Projektträger bei der Entwicklung, Bewerbung und Umsetzung der Projektideen unterstützt und die Vernetzung in der Region voranbringt.